
































Wirtschaftsdienst - Der Schmutz im Stoff - FPS - Schulze

Was muss ich vor dem Waschen erledigen?

- 1) Wäsche sortieren
(Farbe, Verschmutzungsgrad, Stoffart)
- 2) Empfindliche Wäsche in den Wäschesack geben
(Farbe, Verschmutzungsgrad, Stoffart)
- 3) Hosen, Shirts auf links drehen
- 4) Reißverschlüsse / Knöpfe schließen
- 5) Taschen leeren
- 6) Schürzen zusammen binden

Waschen 	 95° Normal-Waschgang	 95° Schon-Waschgang	 60° Normal-Waschgang	 60° Schon-Waschgang	 40° Normal-Waschgang	 40° Schon-Waschgang	 30° Schon-Waschgang	 Hand-wäsche	 nicht waschen
	Die Zahlen im Wasserbottich entsprechen den maximalen Waschttemperaturen, die nicht überschritten werden dürfen. Der Balken unterhalb des Wasserbottichs verlangt nach einer (mechanisch) milderer Behandlung (z. B. Schongang). Er kennzeichnet Waschzyklen, die sich z. B. für pflegeleichte und empfindliche Artikel eignen.								
Chloren 	 Chlorbleiche möglich	 Chlorbleiche nicht möglich							
Bügeln 	 heiß bügeln	 mäßig heiß bügeln	 nicht heiß bügeln	 nicht bügeln					
Die Punkte kennzeichnen die Temperaturbereiche der Reglerbügeleisen									
Chemische Reinigung 									
	auch Kiloreinigung möglich		mit Vorbehalt möglich		Kiloreinigung nicht möglich				keine Chemische-reinigung möglich
Die Buchstaben sind für den Chemischreiner bestimmt. Sie geben einen Hinweis auf die in Frage kommenden Lösemittel. Der Strich unterhalb des Kreises verlangt bei der Reinigung nach einer Beschränkung der mechanischen Beanspruchung, der Feuchtigkeitszugabe und der Temperatur.									
Trocknen 	 Trocknen mit normaler thermischer Belastung	 Trocknen mit reduzierter thermischer Belastung	 Trocknen im Trockner nicht möglich						
Die Punkte kennzeichnen die Trockenstufe der Wäschetrockner.									

Berufskleidung

gute Passform, modische Ausfertigung, luftdurchlässig, bei 60° waschbar, Farbecht, ohne hautreizende Zusatzstoffe

Flüssige & feste Waschmittel

Inhalte alle: Tenside (waschaktive Substanzen), Enzyme (Eiweißlöser, Entfernen von Schweiß), Duftstoffe, Weißtöner, Hilfsstoffe (verhindern u.a. Feuchtigkeitsaufnahme)

zusätzlich im festen Waschmittel: Bleichmittel & Wasserenthärtet

Waschfaktoren „Die 5 W's“

Wasser: löst Waschmittel, durchnässt Wäsche, löst Schmutz (mit Hilfe von Waschmittel), transportiert Schmutz

Waschtemp.: erhöht & beschleunigt Wirkung des Waschmittels (viele benötigen Mindesttemperatur), Temperaturbereiche je nach Pflegesymbol wählen

Waschmittel: unterstützt Ablösen des Schmutzes, hält Schmutz in der Schwebe, bindet Wasserhärte, genaue Dosierung einhalten

Waschmech.: Bewegung von Wäsche und untereinander, gegen die Waschtrommel, durchnässt Wäsche, löst Schmutz, spült Schmutz aus der Wäsche

Waschzeit: zum Auslösen des Waschmittels, zum Erreichen der Temperatur, zum Aufweichen des Schmutzes, - Einwirkzeit - Spülzeit - Schleuderzeit

Fasern

Naturfasern pflanzlicher Herkunft

<u>Baumwolle</u> (China, Indien)	knitteranfällig widerstandsfähig gut zu färben Feuchtigkeitsaufnahme Preis-Leistung gut	Poliertücher Kochjacken Handtücher Bettwäsche Servietten
<u>Jute</u> (Pakistan, Indien)	fäulnisanfällig gut färbbar starker Geruch	Gurte Läufer Bespannstoffe
<u>Leine</u> (Frankreich, Belgien)	reißfest, fusselt nicht	Sommerbekleidung
<u>Halbleine</u> (Leine + BW)	kochfest kühlt, matt, glänzend knitteranfällig natürliche Färbung	Taschen Koffer Schuhe Möbelstoffe

Naturfasern tierischer Herkunft

Wolle (Schafe)

Verwendung: Strickwaren, Oberbekleidung, Socken, Wolldecken

Schurwolle: vom lebenden Schaf geschoren

Lambswool: erste Schur von mehrjährigen Schafen

Haare

Ziegen, Kamele, Hasen, Alpakas

Verwendung je nach Art: robuste und strapazierfähige Kleidung und feine, empfindliche Textilien

Fasern

Seide (Seidenspinnende Insekten)

Verwendung: Herstellen hochwertiger Seiden (z.B. Japanseide), Bettwäschen, Blusen, Krawatte aber auch Körperpflege wie Haarwaschmittel (Seidenglanz)

Fasern von Kokons: oft aus Leim & Bastschicht der Bäume oder Züchtung

Zellulosische Fasern

natürliche Fasern, z.B. Baumwollabfälle, Herstellung mit Hilfe von Natronlaugen

Verwendung: Unterwäsche, Oberbekleidung

Viskose: fest, glänzend, glatt, knittert, reißfest, läuft ein

Modal: Mischgewebe, verbesserte Viskosefasern, hohe Elastizität, gute Saugfähigkeit, hautfreundlich, gut färbbar, dehnbar

Synthetische Chemiefasern

Erdöl, Erdgas, Steinkohl + chemische Zusätze

Polyester: oft Mischung mit natürlichen Fasern

Eigenschaften: reißfest, scheuerfest, schnell trocken, knittert nicht

Polyamid: häufig Beimischung (Nylon), elastisch, lang haltbar, hitzeempfindlich

Polyacryl: oft Mischung mit anderen Fasern, Strickwaren, Wirkwaren

Microfasern: feinste Polyesterfasern oder Polyamidfasern, viele feine Hohlräume umschlossen, atmungsaktiv

Textile Fläche

Weben

Kettfaden (von oben nach unten)

Schussfaden (von links nach rechts)

Leinwandbindung, Kettfaden abwechselnd unter und über Schussfaden, sehr starker Halt

Köperbindung, abwechseln zwei unter und einen über Schussfaden, z.B. bei Jeans

Atlas oder Satinbindung, abwechselnd 4 unter und einen über Schussfaden, glänzende Oberfläche

Veredelungsverfahren

Sanforisieren

„mechanische Krumpfung des Gewebes bei gleichzeitig thermischer Belastung“

Das Einlaufen von Stoffen in der ersten Wäsche wird vorweggenommen

Baumwollstoffe, Bettwäsche, Waschlappen, - laufen um max. 1% ein

Mercerisieren

„Stoffe werden mit Natronlauge behandelt“

Es entsteht ein waschfester, dauerhafter Glanz

Baumwollstoffe, Tischdecken, Servietten

Indanthren

„chemische Einfärbung“

eine koch- und chlorechte Färbung, Farbe bleibt in jedem Fall erhalten

Baumwollstoffe, Tischwäsche, Bettlaken

Appretieren

„Verwendung von plastischen Harzen, Stärken mit Reisstärke“

Schmutzabweisung, Scheuerfestigkeit dreifach erhöht

Baumwollstoffe, Servietten

Reinigung & Pflege

Reinigen: Entfernen von Verunreinigungen

Pflegen: Aussehen durch Behandlung verbessern (Glanz, ...), Schutz vor mechanischen Einwirkungen